



Dienstag, 26. Januar 2021

## Zahl der Erwerbstätigen NRW 2020 um 1,0 Prozent gesunken

Pressestelle

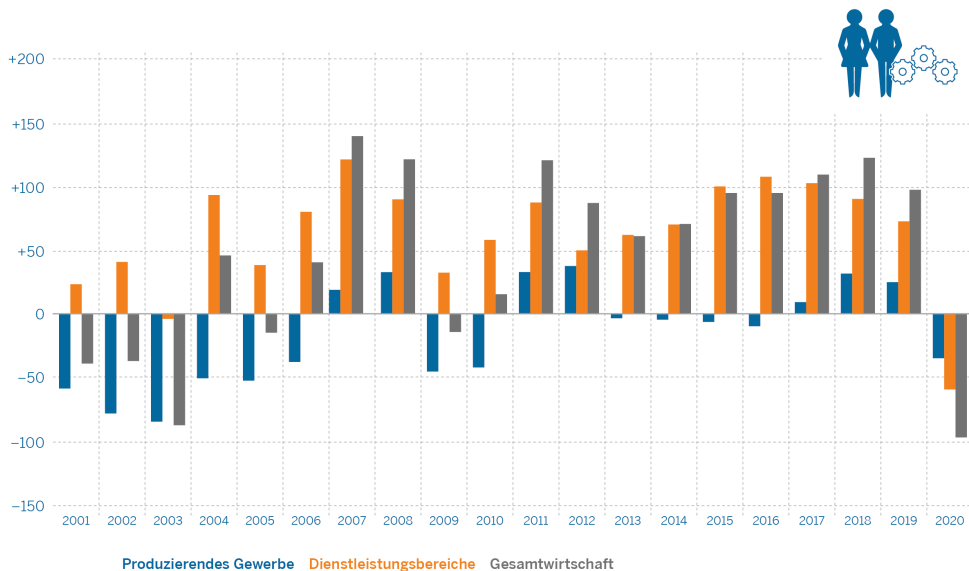
[0211 9449-6661](tel:021194496661)

[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Die Zahl der Erwerbstätigen belief sich in Nordrhein-Westfalen im Jahresdurchschnitt 2020 auf rund 9,55 Millionen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt nach vorläufigen Berechnungen mitteilt, waren damit im vergangenen Jahr in NRW 96 600 Personen weniger erwerbstätig als 2019 (–1,0 Prozent). Im Durchschnitt aller Bundesländer verringerte sich die Zahl der Erwerbstätigen um 477 000 (–1,1 Prozent).

Im Produzierenden Gewerbe sank die Erwerbstätigenzahl erstmals seit 2016: Im Jahresdurchschnitt 2020 war sie mit 2,12 Millionen um 34 700 bzw. 1,6 Prozent niedriger als ein Jahr zuvor. Für den Dienstleistungsbereich verzeichneten die Statistiker einen Rückgang gegenüber dem Jahr 2019 um 59 100 Personen (–0,8 Prozent) auf 7,36 Millionen. Nach kontinuierlichen Zuwächsen der Erwerbstätigenzahl in diesem Sektor in den letzten zehn Jahren war hier im Jahr 2020 erstmals wieder ein Rückgang der Erwerbstätigenzahl zu verzeichnen.

Erwerbstätige in Nordrhein-Westfalen  
Veränderung zum Vorjahr in 1 000 Personen



Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

Erwerbstätige in Nordrhein-Westfalen			
Wirtschaftsbereich			
Jahr	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche	Gesamtwirtschaft
	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in Absolutwerten in 1 000		
2001	-58,25	+23,27	-38,88
2002	-77,79	+41,03	-36,94
2003	-84,33	-3,98	-87,07
2004	-50,45	+93,76	+45,93



<b>Erwerbstätige in Nordrhein-Westfalen</b>			
<b>Wirtschaftsbereich</b>			
<b>Jahr</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>Gesamtwirtschaft</b>
	<b>Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in Absolutwerten in 1 000</b>		
<b>2005</b>	-51,98	+38,34	-14,73
<b>2006</b>	-37,44	+80,48	+40,63
<b>2007</b>	+18,70	+121,47	+140,03
<b>2008</b>	+32,68	+90,14	+121,73
<b>2009</b>	-44,95	+32,72	-14,14
<b>2010</b>	-41,68	+58,29	+15,43
<b>2011</b>	+32,85	+87,66	+120,92
<b>2012</b>	+37,70	+49,94	+87,32
<b>2013</b>	-3,04	+62,30	+61,40
<b>2014</b>	-4,16	+70,48	+70,94
<b>2015</b>	-5,91	+100,50	+95,18
<b>2016</b>	-9,34	+108,04	+95,23
<b>2017</b>	+9,07	+102,88	+109,69
<b>2018</b>	+31,53	+90,48	+122,90
<b>2019</b>	+24,77	+72,85	+97,66
<b>2020</b>	-34,74	-59,14	-96,61

Die hier vorgestellten Zahlen beruhen auf vorläufigen Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“, dem auch IT.NRW angehört. In die Erwerbstätigenrechnung einbezogen sind neben den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten auch Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige und ausschließlich marginal Beschäftigte. (IT.NRW)

(26 / 21) Düsseldorf, den 26. Januar 2021